



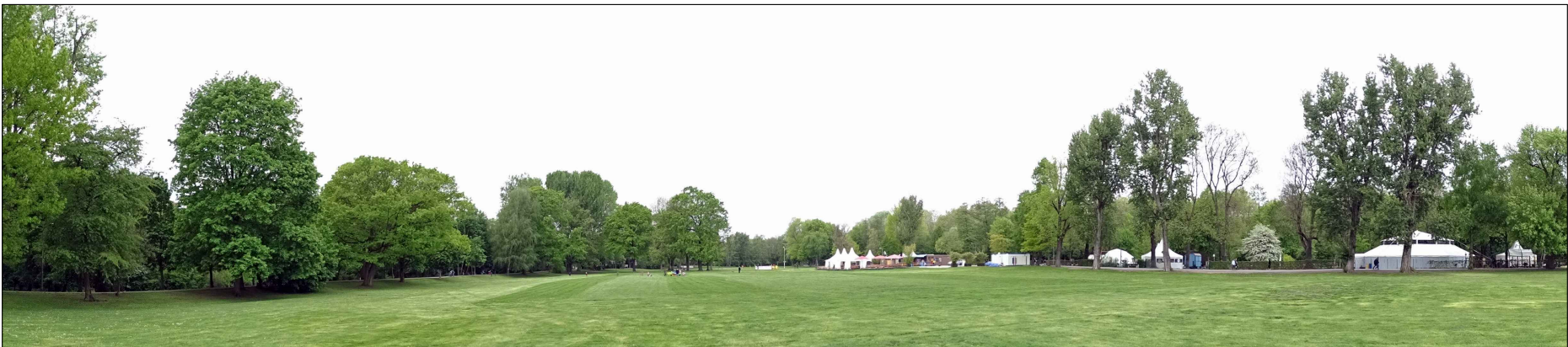
Teilweise stark überalterte, dominante Einzelbäume und eine fehlende Struktur prägen das Bild der Parkanlage



In Randbereichen zur Bebauung kann es Verkehrsicherheitsprobleme geben



absterbende Erlen am Wegrand



Der offene, weitläufige Charakter der Parkanlage soll erhalten bleiben. Gefördert werden Naturnähe sowie eine artenreiche Pflanzenwelt und vielfältige Insektenfauna.



Leitmotiv zur Gehölzentwicklung: Biodiversität, Insektenfreundlichkeit und Herbstfarbenaspekt (Indian Summer)

Handlungsempfehlungen zur Strukturentwicklung (Vegetation und Gestaltung)		
01	Blickungssicherung mit Sträuchern Die stark abfallenden Hänge an der baulichen Kante des U-Bahn-Schachtes sind frei zugänglich, dort besteht Absturzgefahr. Die Hänge und Zugänge sind mit Sträuchern (Kreuzdorn und Bocksdorn) dicht abzufüllen	OBJEKTPLANUNG
02	Aussichtspunkt am Wasser Bühnwiese für Schattentagen Anlage einer mehrjährigen Blühwiese, geeignet für Schattentagen, Bodenverbesserung und Ansaat nach Vorgabe Saatgutlieferant, punktuell Bereiche mit Schattentagen, Farnen und Gäsern anlegen, bei der Pflege Randstreifenmähmaß beachten	OBJEKTPLANUNG
03	Freistellung Zugangsweg Prinzregentenauer Rückbau des Wildschutzes entlang des Zugangsweges, Bodenverbesserung für Rasensaat und Strauchpflanzungen, Pflanzung von Blühsträuchern zweischichtig entlang der Linie "Prinzregentenauer", am südlichen Wegrand und Bismarck-Denkmal Neumpflanzung von Bodendecker-Gehölzen	OBJEKTPLANUNG
04	Aufbau naturnäher mehrjähriger Gehölzsträume aus Blühsträuchern Rückbau der Gehölzstrukturen (Wildschutzes), Bodenverbesserung für Strauchpflanzungen Anlage einer dichten Unterpflanzung aus Blühsträuchern zwei- bis dreischichtig am Südrand der vorhandenen Gehölzstrukturen, Artenauswahl aus ökologisch hochwertigen heimischen Sträuchern und wärmeliebenden klimangepassten Gehölzen mit intensiver Herbstfärbung, Schaffung einer durchgängigen Blühfolge	OBJEKTPLANUNG
05	Zielerwiesen Anlage mehrjähriger Blühwiesen am südlichen Rand (Südhang) Anlage einer mehrjährigen Blühwiese mit besonderer Eignung für Südhang, Grasanteil max. 50% Bodenverbesserung und Ansaat nach Vorgabe Saatgutlieferant, bei der Pflege Randstreifenmähmaß zum Wöhrer Wiesenweg beachten	OBJEKTPLANUNG
06	Gestaltung des zentralen Platzes (Zugang EDS, Biergarten, Brücke)	OBJEKTPLANUNG
07	Zugewegungen zum nördlichen Parkweg	OBJEKTPLANUNG
08	Joggerstreifen am Wöhrer-Wiesen-Weg	OBJEKTPLANUNG
09	Zielerwiesen - Anlage mehrjähriger Blühwiesen am Südrand als Biotop Anlage einer mehrjährigen Blühwiese mit besonderer Eignung für feuchte schattige Lagen Bodenverbesserung und Ansaat nach Vorgabe Saatgutlieferant, bei der Pflege Randstreifenmähmaß zum Wöhrer Wiesenweg beachten	OBJEKTPLANUNG
10	Uferzugung Goldbachbrücke (Zugang zur Hochschule) / offenes Ufer Goldbach	OBJEKTPLANUNG
11	Klärung der Park-Eingangssituation an der Adenauer-Brücke	OBJEKTPLANUNG
12		

Legende

Vegetation

- Baumgruppe, Parkwald, Wald
- Gehölze, Strauchpflanzung (Hecken freischneidend)
- Landschaftsrassen (extensiv)
- Rasen
- Gewässer (Teiche, Feuchtbiot., Bäche, Gräben)

Planung Vegetationsstrukturen

- mehrfachstufige Gehölzsträume aus Blühsträuchern
- Zielerwiesen (Blühwiese, mehrjährig)

Baumbestand - Bewertung und Planung

Für den Fall, dass Bäume gefällt werden, regelt der Plan die Nachpflanzung, um die Gestalt der Wöhrer Wiese zu erhalten. Baumfällungen erfolgen, wenn die Verkehrssicherheit nicht anders herzustellen ist.

- Baumstandort neu (mit Kronendurchmesser)
- Baum in Regelpflege
- Baumstandort entfällt - Ausgleich durch Neupflanzung
- Baum mit Artenschutzaspekt (Baumhöhlungen ggf. Fledermaushabitat)
- Baum Kappung und Pflege als Kopfbaum (Ausnahmefall)
- Baumstandort (ohne Bewertung)

Bewirtschaftungszonen

- Bereiche mit Sondernutzung
- Zone ohne Nachpflanzung von Gehölzen (Maßnahmenplan)

Alle Zielerwiesen sowie die Sondernutzungs-Areale sind grundsätzlich von jeder weiteren Bepflanzung freizuhalten.

Quellenangaben zur Auswahl der Gehölzarten:

- a) - Entwurfsentwurf für ausführende Baumschutzengpässe in Bayern (Gehölzartenliste, Vorarbeiten)
- b) - Klimakarten für Stadtbaureisen (Bund deutscher Baumschulen)
- c) - Projekt Stadgrün 2011 - Liste der Klimabewerteten (Bayerische LA für Weinbau und Gartenbau)
- d) - "Flora der Gehölze" Verlag Eugen Ulmer KG, 2018
- e) - "Garten und Landschaft" Verlag Eugen Ulmer KG, 1988
- f) - "Waldwissen schützen und fördern" Deutsche Wildtierstiftung, 2019
- g) - Stadt + Grün, Pader Verlag, Ausgabe 01/2020, Artikel "Förderung der biologischen Vielfalt"

Quellenangaben zur Gehölzpflege:

- a) "Grünflächenpflege" Forum Verlag Herkert, 2018
- b) "Pflegeempfehlungen für Gehölze" Forum Verlag Herkert, 2016
- c) "Gehölzpflege", Parey Verlag, 1996

Maßstabstabelle

Kartengrundlage / Luftbild / Geobasisdaten: © Landesamt für Vermessung und Geoinformation

Plannummer: Wöhrer Wiese - Plan 2 Objektschlüssel:

M 1: 500 (A0 - Querformat) Im Original

Objektbezeichnung: Wöhrer Wiese, Konzept zur Vegetationsentwicklung

Entwicklungsplan zu Bäumen und Vegetationsstrukturen

bearbeitet: Brandt, Wagner, Steigerwald

gezeichnet: M. Brandt, Landschaftsarchitekt

Georäum GmbH

Agentur für kommunales Grünflächenmanagement

Nürnberg,

Servicetechnik

Öffentlicher Raum

Nürnberg

Planung und Bau

SÖR + LSP EPL

Nürnberg

SÖR

Stadtbauamt

Nürnberg